

Verpassen Sie auf keinen Fall die aktuellen Informationsveranstaltungen für unsere Master of Advanced Weiterbildungskurse.

Jetzt anmelden und profitieren

n|w

Fachhochschule Nordwestschweiz
Hochschule für Technik

NZZ Online

Mittwoch, 04. Februar 2009, 16:49:25 Uhr, NZZ Online

Nachrichten > Schweiz

3. Februar 2009, 13:34, NZZ Online

Bündner Justiz entschuldigt sich wegen Tibet-Flagge

Rechtliche Würdigung des Davoser Falles als «schwierig» bezeichnet



«Freundschaftspin»: Schweizer Fahne und Tibet-Fahne. (Bild: pd / [cross.ch](http://www.cross.ch))

Die Umtriebe einer Davoser Ladenbesitzerin während des Weltwirtschaftsforums bereiten der Bündner Justiz offenbar Unbehagen. Die Justizdirektorin Janom Steiner hat sich bei der Frau nun entschuldigt. Sie war von der Polizei genötigt worden, wegen Chinas Präsident ihr Schaufenster mit Tibet-Literatur zu räumen.

(sda) Die Bündner Justizdirektorin Barbara Janom Steiner hat sich bei der Davoser Ladenbesitzerin für die Entfernung einer Tibet-Flagge während des Besuchs des chinesischen Premiers Wen Jiabao am World Economic Forum (WEF) entschuldigt.

Umtriebe und Aufregung

Entschuldigt habe sie sich für die Umtriebe und Aufregung, die am Mittwoch letzter Woche entstanden seien, sagte die Regierungsrätin am Dienstag in Chur. Die Polizei hatte die Inhaberin des Geschäfts an der Davoser Promenade aufgefordert, die Fahne sowie Schriften des Dalai Lama und tibetische Gebetsbücher aus dem Schaufenster zu nehmen.

Der Polizei könne sie keinen Vorwurf machen, betonte Janom Steiner. Aufgrund der Umstände sei die Anordnung vertretbar und verhältnismässig gewesen. Eine rechtliche Würdigung des Falles bezeichnete sie als «schwierig». Die Besitzerin des Ladengeschäfts habe ihr gegenüber versichert, für sie sei die Sache erledigt, erklärte Janom Steiner.

Heikle Situation

Der Mittwoch vergangener Woche war laut der Regierungsrätin heikel. Bern habe signalisiert, ein Eklat in Davos müsse vermieden werden. Grosse Risiken sei man bereits mit der Bewilligung einer Demonstration von Tibetern eingegangen. Und der chinesische Premier habe nach seiner Ankunft den Wunsch nach einem Spaziergang auf der Promenade geäussert.

► **WEF: Polizei entfernt Tibet-Flagge** [http://www.nzz.ch/nachrichten/schweiz/polizei_entfernt_tibet-flagge_aus_davoser_geschaeft__1.1819714.html]

Link: http://www.nzz.ch/nachrichten/schweiz/polizei_entfernt_tibet-flagge_aus_davoser_geschaeft__1.1819714.html

► **Reaktionen: Leser kritisieren «Polizeistaat»** [http://www.nzz.ch/nachrichten/schweiz/leser_polizeistaat__1.1823982.html]

Link: http://www.nzz.ch/nachrichten/schweiz/leser_polizeistaat__1.1823982.html

Diesen Artikel finden Sie auf NZZ Online unter:

http://www.nzz.ch/nachrichten/schweiz/buendner_justizdirektorin_tibet-flagge_1.1876857.html

Copyright © Neue Zürcher Zeitung AG

Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung oder Wiederveröffentlichung zu gewerblichen oder anderen Zwecken ohne vorherige ausdrückliche Erlaubnis von NZZ Online ist nicht gestattet.
